

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM



mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

74. Jahrgang / Nr. 15

www.heimat-zeitung.de

Donnerstag, 14. April 2022

Helmut Lauzi und Peter Schell 50 Jahre ehrenamtlich aktiv

Bürgermeister Stephan Hinz lobte das Engagement der Feuerwehrangehörigen

Ihr kreativer Profi,
der Ihr Zuhause schöner macht.



FLIESEN TONI

Fliesen und Naturstein
Für innen und außen

Antonio Marra
Mühlstraße 11
55257 Budenheim

Telefon: (06139) 29 31 840
Telefax: (06139) 29 31 841
Mobil: (0171) 477 57 75
mail@fliesen-toni.com
www.fliesen-toni.com

Besuchen sie unseren Showroom
Am Weinkastell 13
55270 Klein-Winternheim



Karin und Peter Schell, Hildegard Berg-Lauzi und Helmut Lauzi mit Bürgermeister Stephan Hinz (v.l.n.r.).

Budenheim. (hs) – Im Gegensatz zur Vereinshierarchie ist bei den Feuerwehren die Ehrung für eine 50-jährige Zugehörigkeit nicht vorgesehen. Dies lässt sich damit erklären, dass in der Vergangenheit ein aktiver Dienst in der Feuerwehr mit dem Erreichen der Altersgrenze von 60 Jahren beendet war und somit nur eine maximale Dienstzeit von 44 Jahren erreicht werden konnte. Das änderte sich inzwischen für den betroffenen Feuerwehrangehörigen, wenn er zuvor der Jugendfeuerwehr angehörte, da er dort als Jugendlicher mit zwölf Jahren eintreten konnte und somit eine Dienstzeit von 48 Jahren nachweisen konnte. In Verbindung mit dem früheren Renteneintrittsalter von 63 Jahren wurde auch die Feuerwehrdienstzeit angeglichen. Ab dem 30. Dezember 2020 ist die Altersbegrenzung für Feuerwehrangehörige auf 67 Jahren angehoben worden. Allerdings ist eine letzte staatliche Auszeichnung nur für den 45-jährigen aktiven Dienst in einer

Feuerwehr möglich. Bürgermeister Stephan Hinz erachtete dies nicht als das „Ende der Fahnenstange“, denn Hauptbrandmeister Helmut Lauzi, ehemaliger Wehrleiter der Budenheimer Feuerwehr und Brandmeister Peter Schell, ehemaliger Jugendfeuerwehrwart, blickten auf 50 Jahre Feuerwehrzugehörigkeit zurück. Ein Grund mehr für Bürgermeister Stephan Hinz diese beiden Ehrenamtlichen im Beisein von deren Ehefrauen im Ratssaal mit einem besonderen Präsent zu würdigen. Der Liebe wegen kam Helmut Lauzi von Mainz-Mombach nach Budenheim, hier setzte er seinen Feuerwehrdienst in der Budenheimer Wehr fort. Im Jahr 2001 wurde er von Bürgermeister Rainer Becker zum Wehrleiter bestellt. Zuvor war er vom 19. Oktober 2000 an stellvertretender Wehrleiter. Das Amt des Wehrleiters hatte er bis zum 1. Januar 2015 inne. Peter Schell wurde im Jahr 1977 mit der Gründung einer Jugendfeuerwehr in Budenheim zum Jugendfeuerwehrwart

bestellt, die er 15 Jahre leitete. Bis zum Ende seiner aktiven Dienstzeit, am 20. Februar 2015, war er auch als Schlauchgerätewart tätig.

Malermmeister
Peter Nahm

Tapezierarbeiten
Anstrich &
Fassadengestaltung
und vieles mehr

Heidesheimer Str. 104
Budenheim

mail@maler-nahm.de
Tel. 0 61 39 - 30 70 40
Mobil 0178 - 777 67 81

DÖRR
spenglerei - bedachungen

www.spenglerei-doerr.de

steinweg 20
55257 budenheim
t 06139 . 9625025
f 06139 . 9625026
info@spenglerei-doerr.de

Gelungenes Benefizkonzert

777 Euro zugunsten ukrainischer Flüchtlinge in Budenheim



Ruth Wagner Schmitt, Alex Litau und Magda Dewes (v.l.n.r.).

(Foto: Peter Schmitt)

Budenheim. – Er sei etwas aufgeregt, gestand Alex Litau bei der Begrüßung zum Benefizkonzert zugunsten ukrainischer Flüchtlinge in der evangelischen Kirche. Aber kaum fing der klassisch ausgebil-

dete Gitarrist zu spielen an, konnte man von der Aufregung nichts spüren. Alex Litau spielte klassische Gitarrenstücke und Eigenkompositionen konzentriert, virtuos und mit sichtlich viel Freude am Spiel. Mit

seinem verschmitzten Humor führte er das Publikum durch das Programm. Ein Programm mit ruhigen, entspannenden und schnellen, verspielt witzigen Stücken, für das sich das Publikum mit reichlich Ap-

plaus bedankte.

Magda Dewes vom Arbeitskreis „Miteinander der Kulturen“ hatte während des Konzerts die Gelegenheit, über die Hilfs-Aktionen für ukrainische Flüchtlinge zu berichten. Die Aktionen vor Ort werden in Zusammenarbeit mit der Gemeinde, dem Familienzentrum Mühlrad und dem Beirat für Migration und Integration und ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern durchgeführt.

Das Ergebnis des Benefizkonzertes war eine Spende von 440 Euro, über die sich Veranstalter und Arbeitskreis freuten. Sandra Fichtenmeier, die Lebensgefährtin von Alex Litau, stockte diese Spende um 265 Euro auf, die sie durch eine Aktion auf ihrer Arbeitsstelle gesammelt hatte.

Im Nachgang zum Konzert gab es nochmals 50 Euro von der Mutter eines Schülers von Alex Litau. So kamen am Ende 775 Euro zusammen, die Litau schließlich um weitere zwei Euro aufstockte. So konnte er die schöne Summe von 777 Euro übergeben.

Anmeldungen noch möglich

Frühjahrsbasar der Kita Kunterbunt am 1. Mai

Budenheim. – Im vergangenen Sommer gründete sich der Förderverein der Kita Kunterbunt/Wichthaus. Das Ziel des Vereins ist es

Gelder zu sammeln, mit denen Projekte und Anschaffungen in der Kita unterstützt werden können. Zu diesem Zweck veranstaltete der

Verein im Herbst einen Kindersachenbasar. „Dieser erste Basar war ein voller Erfolg. Die Nachfrage nach einem Basar in der Corona-Zeit war groß und ist es nach wie vor, weshalb wir uns entschieden haben, einen Basar im Frühjahr zu planen“, so die erste Vorsitzende Nicole Groß. Schatzmeisterin



(Foto: Förderverein Kita Kunterbunt)

Impressum

Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim. Bei Nichterhalten auch erhältlich bei: Schreibwaren Lang, Lotto am Eck, Esso Station und Bäcker Berg.

Herausgeber und Verleger
Hubert Lotz

Geschäftsführung
Sabrina Thomas

Anzeigen
Dominick Thomas
Telefon: 06722/9966-54
Mobil: 0151/58209872
Fax: 06722/9966-99
E-Mail: dthomas@rhein-gau-echo.de oder im Verlag.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1. Januar 2013

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
dienstags 16.00 Uhr.

Erscheinungsweise
wöchentlich donnerstags.

Druck
VRM Druck GmbH & Co. KG Rüsselsheim

Verlag und Vertrieb

Rheingau Echo
Die besten Seiten unserer Region
Verlag GmbH

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Telefon: 06722/9966-0, Fax: 9966-99
heimatzeitung@rhein-gau-echo.de
www.heimat-zeitung.de

Allgemeines
Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung der Redaktion wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht erschienene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Ersatz.

Veronika Häfner ergänzt: „Wir hatten damals viele Anmeldungen und es ist sehr erfreulich, dass viele Verkäufer von damals direkt wieder mitmachen wollen. Anmeldungen sind aber immer noch möglich, denn es gibt noch ein paar freie Tische“. „Wir hoffen auf großartiges Wetter, für den Rest sorgen wir und werden wieder einen bunten und einladenden Basar mit vielen Tischen und leckerem Kuchenbuffet bieten“, erklärt Schriftführerin Derya Akkaynak-Fisch.

Der Vorstand hat sich dieses Mal darauf verständigt, ein Drittel der Standgebühren „Ärzte ohne Grenzen“ zu spenden. Es sind sich alle einig, dass man in der momentanen Krisenlage in Europa und der ganzen Welt einen Teil der Gelder dahin weitergeben will, wo sie noch dringender gebraucht werden.

Die Verkäufer werden so Spielsachen und Kleidung los, aus denen die Kinder herausgewachsen sind, bekommen dafür auch noch etwas Geld, unterstützen den Förderverein und somit die Kita mit ihrer Standmiete und spenden indirekt noch etwas an Ärzte ohne Grenzen.

Anmeldungen können noch bis zum 24. April unter an fvkitakunterbunt@gmx.de geschickt werden. Mitglieder des Vereins zahlen eine reduzierte Standgebühr von acht Euro, alle anderen zahlen pro Tisch zehn Euro Standmiete.

Wände und Decke gestrichen

Elternausschuss der Kita Kunterbunt sorgt für neuen Glanz

Budenheim. – Am vergangenen Samstag trafen sich sieben Mitglieder des Elternausschusses der Kita Kunterbunt und zwei freiwillige Helfer, um dem Speiseraum der Kita Kunterbunt zu neuem Glanz zu verhelfen.

Zunächst wurde der Raum ausgeräumt, Steckdosen sowie Fenster abgeklebt und Schallschutzwände abgenommen.

Anschließend konnten sowohl Wände und Decke gestrichen, als auch die braunen Türrahmen abgeschliffen und weiß lackiert werden.

Der Spaß und die Freude bei der Sache waren nicht zu übersehen.

„Der Raum erscheint mit frischer Farbe viel größer“, erklärte die Vorsitzende Anke Roeder. „Dank der



Hilfe von Thomas Hirth, Handwerker und Mitglied im Elternausschuss, konnten wir den Raum schnell in eine Wohlfühloase verwandeln. Die Kinder und das Team der Kita Kunterbunt werden sich si-

cher sehr freuen“, ergänzte Mitglied Stefan Faust.

Als Thema hatte sich die Kita Kunterbunt „Die Raupe Nimmersatt“ gewünscht. Hierzu wurden im Vorfeld Leinwände bemalt, die dem Raum später die gewisse Farbe verleihen sollen. „Es ist großartig, was man mit einem starken Team alles umsetzen kann“, erklärt Marieke Smilde-Becker, Mitglied im Elternausschuss, weiter.

Anlehnend an das Projekt „Kita isst besser“, das in der Kita Kunterbunt dieses Jahr startete, freut es den Elternausschuss umso mehr, dass der Leitung, dem Team und natürlich insbesondere den Kindern ein Raum mit angenehmer Essatmosphäre zurückgegeben werden kann.



(Fotos: Elternausschuss Kita Kunterbunt)

Notdienste & Soziale Einrichtungen



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116 117

Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.

Nacht-, Sonntags- und Feiertagsdienste der Mainzer Krankenhäuser

Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Langenbeckstraße 1,
55131 Mainz,
Tel.: 061 31/17-0,
www.unimedizin-mainz.de
Marienhaus Klinikum Mainz
An der Goldgrube 11,
55131 Mainz

Tel. 061 31/575-0,
Fax: 061 31/575-1610,
www.marienhaus-klinikum-mainz.de

Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransporte
können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung der Mainzer Kinderärzte

mittwochs, an Wochenenden sowie an Feiertagen
Dienstbereit sind:
Am Freitag, 15. und Samstag, 16. April 2022:
Dr. Fritsche/Dr. Schaefer, Hindenburgstraße 7, Mainz, Telefon 061 31/96 14-97, -96.
Sonntag, 17. und Montag, 18. April 2022:
Dr. Margraf-Epe/Dr. Ridder, Schillerplatz 20, Mainz, Telefon 061 31/

227530.

Am Mittwoch, 20. April 2022:
Dr. Mentz/Dr. John-Koch, Haifaallee 20, Mainz-Bretzenheim, Telefon 061 31/31777.

Die Anschriften der Notdienst versehenen Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 061 32/19292. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die dienstbereiten Zahnärzte haben an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden ein-

gerichtet: 10 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr. Es wird gebeten, den Notfalldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversichertenkarte (KVK) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst

Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.

In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805-258825- + Postleitzahl, also 01805-258825-55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180-5-258825-55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz

Telefon 061 31/19240
(Angaben ohne Gewähr)

Basar für Sie

Frühjahr-/Sommerkleiderbasar findet statt

Budenheim. – Nach zwei Jahren Corona-Pandemie und einem dunklen Winter freuen sich nicht nur die Organisatorinnen des Basar für Sie in Budenheim: Der Frühjahr-/Sommerkleiderbasar 2022 für Frauen in Budenheim findet wieder statt: Am Samstag, 23. April, von 9.30 bis 12.30 Uhr im Bürgerhaus (an der Waldsporthalle).

Die Veranstaltung wird nach aktuellen Corona-Bestimmungen durchgeführt. Die Organisatorinnen machen zudem von ihrem Hausrecht Gebrauch: Zum eigenen Schutz und zum Schutz der anderen hat sich das Basarteam darauf geeinigt, dass in der Waldsporthalle beim Frauenbasar Masken getragen werden.

„Wir denken, dass sich nach zwei Jahren alle auf bunte leichte Frühjahr- und Sommerkleidung und Modeschmuck freuen und vor allem darauf, endlich wieder gemeinsam zu stöbern und zu probieren,“ sind sich die Frauen des Organisationsteams um Sybille Klein sicher. Das erfolgreiche Konzept bleibt auch nach den coronabedingten Absagen in der Pandemie erhalten: Beim „Basar für Sie“ verkaufen

ehrenamtliche Helferinnen gut erhaltene Frühjahr- und Sommerkleidung und eine große Auswahl an Accessoires und Modeschmuck von Frauen aus Budenheim, Mainz und Umgebung.

Der große Veranstaltungsort im Bürgerhaus an der Waldsporthalle ist auch in Corona-Zeiten geeignet: Er bietet mit seinem großen hellen Verkaufsraum und einer geräumigen Umkleidekabine den Käuferinnen gute Möglichkeiten entspannt Kleider auszuwählen und sofort anzuprobieren. Das Kaffee- und Kuchen-Angebot gibt es dieses Jahr Outdoor vor dem Bürgerhaus an Stehtischen, die zum Plausch mit anderen einladen.

Gleichzeitig erfüllt die Veranstaltung einen guten Zweck. Gleich mehreren Einrichtungen, die in und für Budenheim arbeiten, konnten in den letzten Jahren Geldspenden entgegennehmen. Zweimal im Jahr gingen in der Vergangenheit 20 % des Verkaufserlöses an die Budenheimer Kindergärten, soziale Einrichtungen, wie z.B. das Familienzentrum Mühlrad und die BlueBox, das Mainzer Kinder- und Jugendhospiz und den Frauennotruf Mainz.

Saisonstart

Neue Kurse im Wald-Naturschutzzentrum

Kreis. – Das Wald-Naturschutzzentrum am Forsthaus Ober-Olmer Wald startet in die neue Saison und hat sich mit einer Reihe neuer Veranstaltungen und Kurse vorbereitet. Schon am Wochenende nach Ostern geht es mit dem ersten Wild-Grillkurs los.

„Wir wollen ein Angebot schaffen, das alle Menschen für den Wald und unsere Natur begeistert“, so Försterin Leonie Münzer. „In der Winterpause haben wir dafür an einem neuen Veranstaltungsprogramm für 2022 getüftelt.“ So richtig wird es am Wochenende nach Ostern mit den Events losgehen. Neben Insektenhotelbau für Kinder startet dann auch der erste Wild-Grillkurs mit Köchin Eva Eckstein. „Auch über das Essen können wir den Wald erleben und greifbarer machen. Der verantwortungsvolle und nachhaltige Umgang mit Lebensmitteln nutzt schließlich auch unserer Natur“, so Münzer. In den

kommenden Monaten soll sich das noch recht neue Zentrum immer mehr zu einem Anziehungspunkt am Ober-Olmer Wald entwickeln. Ein offener Lehrgarten am Forsthaus ist bereits im Entstehungsprozess und bald wird mit finanzieller Unterstützung von Mainz 05 auch ein großer Wald-Spielplatz folgen. Geführte Waldausflüge, Vorträge, Ausstellungen, Waldfeste und verschiedenste Kurse runden das Angebot ab.

Wer sich einen Platz für die Veranstaltungen nach Ostern sichern möchte, kann das noch bis zum 19. April über forstamt.rheinhausen@wald-rlp.de tun. Informationen zu allen Terminen gibt es unter wnz-ober-olm.rlp.de.

Damit es alle erfahren

Familienanzeigen

in die Heimat-Zeitung!

Neuer Besitzer

Budenheimer Weinstand ist wieder geöffnet



Auch Bürgermeister Stephan Hinz hat dem Weinstand bereits einen Besuch abgestattet.
(Foto: Clemens Pfeffermann)

Budenheim. Weinfans können sich freuen. Das Budenheimer Rheinufer ist um eine Attraktion reicher. Clemens und Maritta Pfeffermann haben die ersten warmen Sonnenstrahlen genutzt und Mitte März den Budenheimer Weinstand neu eröffnet.

Viele Gäste sind dem Bedürfnis, mehr Zeit an der frischen Luft zu verbringen nachgegangen und haben den Stand besucht. Sie genossen es bei einem Glas guten Wein in gemütlicher Runde am Wasser

zu sitzen, den Blick zum anderen Rheinufer schweifen zu lassen und den herrlichen Sonnenuntergang zu bestaunen. Neben den Qualitätsweinen vom Weingut Brummund aus Ober-Hilbersheim kann Secco, Hugo, AperolSpritz und Traubensaft verkostet werden. Wer möchte, kann sich gerne ein Picknick mitbringen und an lauen Abenden Urlaub vom Alltag machen.

Familie Pfeffermann heißt Sie herzlich willkommen.

Weinstand

BUDENHEIM

**Der angesagte Treffpunkt
für Weingenießer...**

Do + Fr: 15–22 Uhr
Sa + So: 14–22 Uhr

**AM
RHEIN
UFER**



Leserbriefe

Gemeinderat und Wahrheit

Jens Christmann fragt sich, was aus den auch von der CDU einstmals geforderten Sozialwohnungen geworden ist. Und auch, dass die Kosten für den Kindergarten im neuen Wohngebiet und die neue Brücke am Ende bei den Budenheimer Bürgern hängen bleiben.

In der letzten Ausgabe der Budenheimer Heimatzeitung wurde in einen Leserbrief der gleiche Zusammenhang hergestellt. Ich erinnere mich, wie folgt: Im September 2020 schreibt der Fraktionsvorsitzende der CDU zu dem Thema Dykerhoffgelände: „Klarstellen unrichtiger Informationen. Es entstehen dort 275 Wohneinheiten. Die Bodenaufbereitungsanlage benötigt 1 ½ – 2 Jahre für die dortige Bodenaufbereitung. Damit die Firma Gemünden wirtschaftlich arbeiten kann, wird die Bodenaufbereitungsanlage auf 7 bis 8 Jahre maximal befristet. In dieser Zeit fahren zwischen 20 und 30 Lkw von Mombach kommend die Anlage an. Auch die CDU fordere einen sozialen Wohnungsbau für Familien mit geringem Einkommen“. Fakt ist, dass die Fraktion der CDU aus 7 – 8 Jahren Laufzeit diese kurzerhand verdoppelte, korrekt beschrieben unendlich verlängert, da ein Rückkauf finanziell für Budenheim nicht möglich sein wird. Die Anzahl der Lkw werden vom Investor bereits auf 30 beziffert. Es werden voraussichtlich wesentlich mehr Fahrzeuge sein, oder dürfen nur 5-Achser die Anlage anfahren? Die geforderten Sozialwohnungen betragen exakt 0, obgleich 160 Familien mit Wohnberechtigungsschein auf der Warteliste der Wohnbau stehen.

Herr Veyhelmann erklären Sie doch bitte den Bürgern von Budenheim, was an Ihrer Klarstellung vom September 2020 wahr ist. Des Weiteren: Die neue Brücke. Anfangs wurden die Baukosten mit 6,5 Millionen Euro beziffert. In der letzten Gemeinderatsitzung wurden 13,5 Millionen genannt. In der AZ vom Wochenende spricht man nur noch von 13 Millionen. Durch die neuen Komplikationen und Gegebenheiten beim Bau, steht doch heute be-

reits fest, dass selbst 15 Millionen nicht ausreichen werden. Zum Kindergarten im neuen Wohngebiet: Die Gemeinde kauft das Grundstück vom Investor für 650.000 Euro und erhält im Gegenzug einen Zuschuss über 150.000 Euro. Das heißt 500.000 Euro sind allein für das Grundstück von der Gemeinde zu tragen. Hinzu kommen noch ca. 1 Million für die Erstellung des Gebäudes und deren Einrichtung. Somit weitere 1,5 Millionen Euro. Ich frage mich, wie wird dies alles finanziert? Sehr wahrscheinlich so, wie ich es in der Gemeinde Nauheim (im Kreis Groß-Gerau) gerade selbst erlebe, über die Anhebung des Hebesatzes zur Grundsteuer B, dort aktuell 960 (kein Druckfehler). Die Frage ist somit schnell beantwortet: Wir, die Bürger Budenheims müssen dafür aufkommen.

Ich will erneut betonen, dass ich nicht gegen die Bodenaufbereitungsanlage bin, jedoch keinerlei Verständnis dafür habe, dass der Gemeinderat zu Lasten der Bürgerinnen und Bürger dem Investor sämtliche seiner Forderungen bewilligt, damit dieser, ohne Gegenleistung, seinen Gewinn maximieren kann.

Erstkommunion 2022

Budenheim. – Am Sonntag, 1. Mai, wird in Budenheim die Erstkommunion gefeiert. Der Leitgedanke dabei ist: Jesus sagt zu uns: „Bei mir bist du groß“.

24 Kinder feiern das Fest gemeinsam: Milan Becker, Nicola Bednarz, Emilia Berg, Tim Bernhard, Mico Fischer-Anstatt, Paul Fink, Jonathan Freier, Kyra Fischer-Anstatt, Leni Melcher, Jannis Haese, Emilia Fleer de Brito, Raik Haese, Johannes Klöß, Elisabeth Klöß, Ida Kreckel, Johann Kreckel, Felix Królikowski, Leni König, Luisa Müller, Fabiane Ries, Paula Schröder, Louis Zeelig, Fabian Sztukowski und Emil Zepter.

Geschäftliche Erfolge

durch Anzeigen in der
Heimat-Zeitung Budenheim
Tel. 0160/5003498

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinde

Gründonnerstag, 14.4.2022

20:00 Uhr Feier vom letzten Abendmahl

Karfreitag, 15.4.2022

11:00 Uhr Familienkreuzweg,
15:00 Uhr Karfreitagsliturgie (zur Kreuzverehrung können Blumen mitgebracht werden)

Samstag, 16.4.2022

21:00 Uhr Feier der Osternacht Liturgische Feier am Osterfeuer mit der Pfarrjugend

Oster-Sonntag 17.4.2022

10:00 Uhr Eucharistiefeier

Oster-Montag, 18.4.2022

10:00 Uhr Emmaus-Gottesdienst für Familien Start vor der Dreifaltigkeitskirche (keine Eucharistiefeier)

Büroöffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Pfarrbüro St. Pankratius, Gonsenheimer Straße 43, Telefonnummer 2129.

Ihr Anliegen können Sie jederzeit auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

Evangelische Kirchengemeinde

Karfreitag, 15. April 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Dr. Stefan Volkmann)

Ostersonntag, 17. April 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Dr. Stefan Volkmann)

Ostermontag, 18. April 10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Ulla Klotzki)

Mittwoch, 20. April 18.00 Uhr ökumenisches Friedensgebet (Dreifaltigkeits-Kirche) (Gemeindereferentin Edith Sans-Jakob)

Gruppenstunden:

Keine Gruppenstunden in den Ferien.

Kontakt Ev. Gemeindebüro: 06139/368 oder ekb@gmx.net

Öffnungszeiten: Dienstag 14-17 Uhr, Mittwoch 9-12 Uhr, Donnerstag 15-18 Uhr und Freitag 9-12 Uhr

Vereine



Kanuclub
Budenheim 1930

Einladung zur Jahreshauptversammlung des KCB 1930 e.V. am Freitag, 6. Mai, um 19 Uhr im Vereinshaus. Liebe Vereinsmitglieder, hiermit laden wir Euch zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 6. Mai, um 19 Uhr im Vereinshaus ein. Anträge, über die abgestimmt werden soll, müssen gemäß unserer Satzung mindestens zwei Wochen vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand (Kanu-Club Budenheim, Isola-della-Scala-Platz 11, 55127 Budenheim) eingereicht werden.

Auf unserer Tagesordnung stehen folgende Punkte: 1.) Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden und Feststellung der ordnungsmäßigen Einberufung. 2.) Bericht des Vorstands (Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 2. Juli 2021). 3.) Aussprache über den Bericht. 4.) Kassenbericht (Aussprache über den Bericht). 5.) Bericht der Kassenprüfer (Aussprache über den Bericht). 6.) Entlastung des Gesamtvorstandes. 7.) Neuwahlen des Gesamtvorstandes (Entfällt, da nur alle 2 Jahre Neuwahlen stattfinden). 8.) Jahresrückblick 2021. 9.) Beschlußfassung über vorliegende Anträge. 10.) Sonstiges. Wer das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2021 noch nicht gelesen hat, der möge dies bitte vor der Versammlung tun. Das Protokoll hängt im Vereinshaus aus. Wir wünschen uns und dem Verein eine gut besuchte und konstruktiv verlaufende Mitgliederversammlung.



Budenheimer Sport-Gemeinschaft

„BSG 1960 gleich seniorenfreundlicher Sportverein“

Der Reha-Sport-Verein Budenheims erhält eine Auszeichnung im Rahmen des Sportkreistages von Mainz-Bingen und der Stadt Mainz. Zum zweiten Mal schon bekommt die Budenheimer Sportgemeinschaft diese Anerkennung für ihre sportliche und qualifizierte Arbeit. Das Ziel unseres Angebotes ist es durch Bewegung Wohlbefinden zu erreichen.

Sport



Fussballverein 1919
Budenheim e.V.

FV 1919 Budenheim

FVB 1 – SV Ober-Olm 2:1

Zweiter Sieg im dritten Spiel! Nach dem Arbeitssieg letzten Sonntag in Bingerbrück waren die Budenheimer Amigos heiß auf den nächsten Dreier, um sich in der Aufstiegsrunde einen der begehrten ersten beiden Tabellenplätze zu sichern. Gegner am 11. April war der SV Ober-Olm. Budenheim startete wie gewohnt sehr gut in die Partie und kam bereits nach kurzer Zeit zu guten Chancen. Ober-Olm agierte zunächst etwas passiver, zeigte sich aber präsent in den Zweikämpfen und setzte immer wieder Akzente im letzten Drittel. Nach 24 Minuten konnte David Höhndorf nach toller Hereingabe von Tim Schimmer zur verdienten 1:0 Führung einschieben. Doch bereits zehn Minuten später konnte Ober-Olm nach toller Einzelaktion den Ausgleich erzielen. In der Halbzeit fand Trainer Dennis Engel die richtigen Worte, Ober-Olm wurde in der eigenen Hälfte eingeschnürt, Budenheim drückte nun deutlich auf den Führungstreffer. Über eine tolle Kombination auf der linken Seite fand der Ball den Weg in den Ober-Olmer 16er. Dort konnte Janek Wohlers den Ball über die Linie drücken, 2:1! Nach einigen Wechseln auf beiden Seiten verlor das Spiel etwas an Tempo. Ober-Olm hatte nun mehr Spielanteile, diese konnten aber nicht in zwingende Torchancen umgemünzt werden. Budenheim ließ hinten nichts mehr zu und kam noch zu einigen guten Konterchancen, bei denen aber die letzte Konsequenz fehlte. So blieb es nach einer geschlossenen Mannschaftsleistung beim 2:1. Der FVB steht nun nach zwei verdienten Siegen in der Aufstiegstabelle mit 14 Punkten auf dem 2. Tabellenplatz.

Vorschau: Das nächste Spiel der Aufstiegsrunde findet am 1. Mai statt. Gegner ist die SG Gensin-

gen/Grolsheim. Anpfiff ist um 15 Uhr in Gensingen.

B-Jugend 1. Kreisklasse Mainz FV Budenheim II – Fortuna Mombach 2:2 (0:1)

In einem spannenden Spiel trennten sich die B2-Kicker und Fortuna Mombach mit 2:2. Dabei gelang es den Gästen, mit ihrem einzigen Torschuss in der 1. Hälfte in Führung zu gehen. Selbst konnte man sich zwar gut in die gegnerische Hälfte kombinieren, doch leider fehlte hier die letzte Durchsetzungskraft. Dies sollte sich in der 2. Halbzeit ändern, denn direkt nach Wiederbeginn gelang es den gelbschwarzen Jungs, mit einem Doppelschlag das Spiel zu drehen. In dieser besten Phase des Spiels verpasste man es leider, ein drittes Tor nachzulegen. So waren es die Gäste, die nun ihrerseits viel Druck aufbauten und kurz vor Ende den Ausgleichstreffer erzielen konnten. Letztendlich war es ein gerechtes Unentschieden, mit dem beide Teams gut leben können.

Für Budenheim spielten: Raphael Kohl (Tor), Abdul Alrahel, Abdi Aweys, Jonas Böhm, Philipp Böving, Marco Di Monaco, Finn Held, Kiano Rein, Tobias Schneider. Yannick Stenner (1), Niklas Viviani (1), Nils Volz, Luis Wachsmuth und Artan Zajmi.

C Junioren

FV Budenheim -TSG Schwabenheim 13:0 (9:0)

Der FVB hat auch das vierte Spiel in Folge der Rückrunde zu Null gewonnen. Am Samstagabend setzten sich die Budenheimer hochverdient mit 13:0 gegen Schwabenheim durch.

Budenheim kam viel besser ins Spiel und war überhaupt in der ersten Hälfte das klar bessere Team. Schwabenheim war viel mit Defensivarbeit beschäftigt und hatten mit den Gastgebern Probleme. Einzig einem sehr gut aufgelegten Keeper der Schwabenheimer war es zu verdanken, dass es zunächst beim 0:0 blieb. Es war quasi ein Spiel auf ein Tor, in dem der Torhüter der TSG weiterhin im Blickpunkt stand. Der Schlussmann hielt sowohl Calvin Krafts Schuss als auch den Abschluss von Tim Steeg aus kurzer Distanz. Doch in der 4. Minute war der starke Torwart der Gäste geschlagen. Den fulminanten Distanzschuss von Sergej Lovenicki konnte auch er

nicht halten. Sergej eröffnete nun den Torreigen für seine Farben. Nun ging es im Minutentakt, es folgte in der 9. Minute das 2:0 wiederum durch Sergej Lovnicki. Die Tore hatten Wirkung bei den Gästen hinterlassen, den fortan taten sie sich sehr schwer. Budenheim war weiter das gefährlichere Team und erzielte nach vielen schnellen Umschaltmomenten die nächsten Tore. Einen lupenreinen Hattrick erzielte Calvin Kraft mit seinem Treffer in den Minuten 12, 17 und 23. Zu diesem Zeitpunkt stand es schon 5:0 für Budenheim. Der Torhüter der Budenheimer war aber noch nicht gestillt. Tim Steeg machte auf sich aufmerksam in den Minuten 24 und 26 mit seinen zwei Toren zum 7:0. Nach einem Eckball für den FVB landete das Spielgerät vor den Füßen von Schwabenheim, die nach einem Abwehrversuch den Ball ins eigene Tor schossen. Dies war das achte Tor für Budenheim. Mit seiner Drei-Tore-Gala hatte auch Sergej Lovnicki seinen Hattrick in der Tasche. Mit einem 9:0 ging es dann in die Pause.

Nach einer einseitigen ersten Halbzeit lag Budenheim gegen die harmlosen Schwabenheimer verdient in Führung. Budenheim hatte vor allem in den ersten 30 Minuten sichtlich Spaß am Spiel, nahm aber anschließend etwas Tempo raus. Die Schwarz-Gelben ließen nun die Kugel laufen und waren zu verspielt, um den Ball wieder ins gegnerische Tor zu bringen. In der 41. Minute ließen Lovnicki und Kraft ihre Gegenspieler alt aussehen. Letzterer vollendete an dem TSG Keeper vorbei zum 10:0. Fortan nahm der Druck der Budenheimer zu. Maximilian Tziebly und Michel Schwab verfehlten knapp. Matteo Dragun erzielte wohl den schönsten Treffer in diesem Spiel mit einem Volleyschuss von der Strafraumkante zum 11:0 für den FVB. Sergej Lovnicki belohnte sich für seine gute Leistung an diesem Tag mit seinem vierten Tor zum 12:0. In der 54. Minute machte Außenverteidiger Finn Held den Deckel drauf. Mit 13:0 war Schwabenheim geschlagen worden und der zweite Tabellenplatz erfolgreich gehalten. Budenheim stellt nun die beste Defensive in der Gruppe mit nur sieben Gegentreffern in 13 Spielen. **Es spielten:** Jonas Drost, Ma-

teo Dragun (1 Tor), Finn Held (1), Jasin Shibta, Tim Steeg (2), Calvin Kraft (4), Sergej Lovnicki (4), Maximilian Tziebly, Luis Kopp, Theodor Giloth, Michel Schwab, Lamine Mbenda, Tim Walker, Konstantin Simsch und Sebastian Beirle.

D1-Junioren Kreisliga

FV Budenheim – SpVgg Ingelheim II 7:0 (3:0)

Ein verrücktes Aprilwetter (Sonne, Regen, Hagel, Schneeflocken) erlebte die D1 letzten Samstag beim Heimspiel gegen die Spielvereinigung aus Ingelheim. Drei Punkte waren fest eingeplant, und es bestand auch in der gesamten Spielzeit nicht die Gefahr, diese drei Punkte nicht einzufahren. Die Trainer sahen eine souverän auftretende Mannschaft, die durch Teamgeist, Kampf und wunderschönes Kombinationsspiel glänzte. Alle Tore waren wunderschön herausgespielt, und auch mindestens so schön im Tor platziert. Die Abwehr stand hervorragend und ließ kaum Torchancen des Gegners zu. Auch alle vier Spieler, die von der Bank kamen, fügten sich 1 zu 1 ins Spielgeschehen ein. Mit nun 18 Punkten ist man dem Klassenerhalt einen Schritt näher gekommen.

Vorschau: Am 23. April steht noch ein Nachholspiel bei 1817 Mainz an, bevor es dann in die heiße Schlussphase der Rückrunde geht.

Für Budenheim spielten: Lennart Wolf (Tor), Niklas Stenner, Julian Frorath, Aaron Brack, Tom Kidane, Julian Nell, Andi Costin (2), Jasin Shibta (2), Fardin Alimoradi (1), Mats Schenk (2), Jan Schumann, Philipp Staudenmayer und Arda Yildiz.

D2-Jugend

FV Budenheim II – 1. FFC Ingelheim (w) 0:0

Nach dem Sieg im letzten Spiel wollte die D2 am vergangenen Wochenende gegen die Mädchenmannschaft aus Ingelheim nachlegen. Von Anfang an konnte man sehen, dass die Budenheimer fußballerisch überlegen sind und von den Gegnern nichts als Befreiungsschläge kamen. Trotz dieser Überlegenheit kamen die Jungs nur schwer zu Chancen. Da die gegnerische Mannschaft eine reine Mädchenmannschaft war, dürfen diese in einer Jugend darunter mitspielen. Durch diesen Altersunterschied waren die Ingelheimer lo-

gischerweise körperlich deutlich stärker. In der 2. Halbzeit gelang es dann endlich der Offensive der Budenheimer ernsthafte Torchancen zu kreieren. Leider konnte

keine dieser Möglichkeiten in die Führung verwandelt werden. So steht am Ende aus Sicht der Budenheimer ein ärgerliches 0:0 als Ergebnis fest.

Es spielten: Mike Hees, Henri Gransee, Angel Yordanov, Phaniel Augsburg-Walker, Oliver Kaus, Jarno Dittert, Muzaffer Cakir, Adem Begani, Midhad Balkic,

Lars Detlefsen, Bogdan Usatii und Patrik Somogyvari.

Die Luft wird dünn

Dritte Niederlage in Folge für die Drittliga-Handballer der Sportfreunde Budenheim

Nach den beiden Niederlagen in den ersten zwei Spielen der Abstiegsrunde wollten die Männer von Chef-Trainer Volker Schuster im Auswärts-Rückspiel gegen die SG Menden Sauerland Wölfe zeigen, dass sie es besser können. Doch auch der erneute Anlauf endete nach verheißungsvoller erster Halbzeit mit einer bitteren 32:26 (16:16) Niederlage.

Budenheim. Die Vorbereitung der Sportfreunde Budenheim auf die Gastgeber aus dem Sauerland war etwas einfacher als vor den beiden vergangenen Spielen: Schließlich waren die Erinnerungen aus dem nur zwei Wochen zuvor gegen eben jenes Mendener Team verlorenen Auftaktspiel noch sehr frisch.

Die Budenheimer Mannschaft wusste, was sie erwartet. Doch dieses Wissen nutzte in den Anfangsminuten zunächst nichts, denn es stand nach fahrigem Beginn der Sportfreunde 4:1 für die Hausherren. Durch taktische Kniffe wie der dosierte Einsatz des siebten Feldspielers als auch genutzte Überzahl-Situationen konnten sich die Sportfreunde jedoch ins Spiel kämpfen und unmittelbar nach dem erzielten Ausgleich zum 7:7 auch in Führung gehen.

Dieser Führungswechsel zwang die Sauerländer, Mitte der ersten Halbzeit ein Team-Timeout zu nehmen – doch Budenheim blieb weiter am Drücker und setzte sich bis zur 20. Spielminute auf 9:12 ab. Diesen Rückstand konnte Menden in der Schlussphase der ersten 30 Minuten wieder egalisieren, sodass zur Halbzeit ein leistungsgerechtes 16:16 auf der Anzeigetafel stand. Die zweite Hälfte begann genauso spannend wie die erste Halbzeit endete: Beide Teams agierten völlig auf Augenhöhe. Zwischen der 40. und 50. Minuten konnten sich die Sauerland Wölfe einen Drei-Tore-Vorsprung herauspielen.

Doch anders als Menden in der Schlussphase der ersten Halbzeit



Die Aussichten auf den Klassenerhalt sind nach der erneuten Niederlage in der Abstiegsrunde nicht besser geworden.

(Archivbild: Sportfreunde Budenheim)

konnte Budenheim am Ende des Spiels nichts mehr zusetzen. Durch das Endergebnis von 32:26 und die dritte Abstiegsrunden-Niederlage in Folge sind die Sportfreunde auf den 5. Tabellenplatz abgerutscht.

Der rettende Platz 2 ist nun bereits 3 Punkte entfernt.

Tabellenprimus kommt

Neue Vereinsmanagerin

Die Turngemeinde begrüßt Betty Ewig

Budenheim. – Nach einem langen Auswahlverfahren hat der Vorstand der Turngemeinde Betty Ewig den Zuschlag gegeben. Knapp ein halbes Jahr hat Marc Schultheis die freie Stelle besetzt und neben Beruf und Familie ausgefüllt. „Der Vorstand ist ihm dankbar und weiß es zu schätzen so einen Vorstandsvorsitzenden zu haben“, sagt Jürgen Mehner in Vertretung des Vorstand-Teams. Nun ist die TGM wieder um eine Mitarbeiterin reicher und freut sich auf die zukünftige Zusammenarbeit. Marc Schultheis berichtet, dass mit steigenden Mitgliederzahlen und einem immer komplexeren Sportangebot natürlich auch der Auf-

Bei noch 10 zu vergebenen Punkten ist das Ziel Klassenerhalt allerdings noch durchaus realisierbar. Dafür braucht es aber dringen im kommenden Heimspiel einen Sieg. Nach dem freien Osterwochenende ist am Samstag (23. April), ab 19:30 Uhr die Bundesligareserve der TSV Hannover-Burgdorf in der Waldsporthalle zu Gast, die mit 8:2 Punkten die Abstiegsrunde IV an-

führt. Die Sportfreunde sind auf eine ähnlich begeisterte Unterstützung durch ihre Zuschauer wie beim ersten Abstiegsrunden-Heimspiel angewiesen, wenn es noch mit dem Klassenerhalt klappen soll. Die Hannoveraner Reckenschmiede dürfte ein sehr spielstarker Gegner sein, da bereits einige Akteure Erstligaluft schnuppern durften.

Spieler und Tore für die Sportfreunde Budenheim: Karim Kete-laer, Daniel Sturm – Patrick Heß (10 Tore / davon 7 Siebenmeter), Martin Schieke (4), Tobias Weyrich, Lars Ludwig, Finnian Lutze, Eike Rigterink, Philipp Becker (je 2), Lukas Nagel (1), Maximilian Grethen (1/1), Armin Henke, Paul Baum, Sören Dübal, Kai Diehl, Manuel Kühn.

Herzlichen Glückwunsch



Ihren Geburtstag feiern:

15.04. Zak, Rita 75 J.
16.04. Wesche, Monika 75 J.

Ihre Goldene Hochzeit feiern:

17.04. Eheleute Memnune und Serafettin Yilmaz

nisation steigt. Zusätzlich nehmen die Anforderungen von außen, also der Verbände, der Kommune und des Landes immer weiter zu, weshalb der Vorstand schon seit langem entschieden hat, neben all den ehrenamtlichen Helfern auch auf bezahlte Mitarbeiter zu setzen. Betty Ewig hat es für das Studium der Sportwissenschaft aus dem Main-Kinzig-Kreis nach Mainz verschlagen. Im Mai 2021 ist sie dann mit ihrer jungen Familie nach Budenheim gezogen. Betty freut sich auf die neue Aufgabe als Vereinsmanagerin bei der TGM. Ihr persönlicher Wunsch ist es, den Verein weiter voranzubringen und somit einen Beitrag zur Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts zu leisten. Sie freut sich darauf die Mitglieder, die Übungsleiter sowie die Freunde des Vereins kennenzulernen.



Betty Ewig.
(Foto: TGM Budenheim)

Eine Abwehr wie eine Mauer

Budenheimer Sportfreundinnen lassen der TG Osthofen keine Chance



SFB-Trainer Marcus Quilitzsch instruiert während eines Team-Timeouts sein Team, das insbesondere in der Defensive eine Galavorstellung zeigt. (Foto: Sportfreunde Budenheim)

Budenheim. Die Budenheimer Oberliga-Damen I haben bei der TG Osthofen einen völlig ungefährdeten 9:25 Auswärtssieg eingefahren und dabei vor allem in der Abwehr überzeugt – das erste Tor gelang Osthofen erst in der 26. Spielminute. Sportfreundin Sophie Weber erwischte einen Hammer-Tag und erzielte zehn Tore. Nach einem spielfreien Wochenende geht es für die Budenheimerinnen anschließend in der Waldsporthalle gegen Verfolger Zweibrücken.

Die Voraussetzungen für das Auswärtsspiel in Osthofen waren alles andere als optimal: Aufgrund zahlreicher Corona-Fälle in der Mannschaft konnte das Trainer-Duo Diana und Marcus Quilitzsch in den beiden Wochen zuvor nur mit einem sehr eingeschränkten Kader trainieren. Selbst beim Abschlusstraining fehlten noch Spielerinnen, weshalb auch die Bank beim Spiel dünn besetzt war.

Um überhaupt Auswechselspielerinnen zu haben, bekamen die Sportfreundinnen Unterstützung von Birgit Hilbert aus den Rhein-Hessenliga-Damen II, und auch Spielertrainerin Diana Quilitzsch musste sich ihr Trikot ein weiteres Mal überziehen.

Doch von Minute eins an zeigten die Sportfreundinnen vor fremdem Publikum, dass sie sich von der

schwierigen Situation nicht aus dem Konzept bringen lassen würden: Die Abwehr stand wie eine Mauer vor dem Tor, und selbst wenn gelegentlich ein Ball durchkam, konnte sich die Mannschaft auf Torhüterin Michelle Nicolay verlassen. So gelang es den Osthofenerinnen erst in der 26. Minute, ihr erstes Tor zu werfen. Die Verletzung von Franziska Stein in der Mitte der ersten Halbzeit dünnte den Kader noch stärker aus, doch die Spielerinnen ließen sich nicht aus der Ruhe bringen.

Resultat war ein Halbzeitstand von 2:12, der ohne einige technische Fehler der Sportfreundinnen sogar noch höher hätte ausfallen können. „Ein großes Lob an die Mannschaft, die Abwehr stand hervorragend“, resümierte Trainer Marcus Quilitzsch: „Wie wir die Situation auch nach Franzis Verletzung gemeistert haben, war einfach klasse!“

Tabellennachbarinnen aus Zweibrücken kommen

Auch in der zweiten Halbzeit ließen die Sportfreundinnen den Gastgebern keine Chance. Hierbei geht auch ein großes Lob an Birgit Hilbert, die nicht nur in der Abwehr ihren Job als Vorgezogene super

erledigte, sondern auch als Außenspielerin in der Offensive ihre

beiden Würfe gnadenlos einnetzte. Zudem zeigte Sophie Weber ein weiteres Mal ihre Klasse im Angriff und erzielte bis zum Endstand von 9:25 alleine zehn Tore für ihr Gästeteam.

Jetzt gilt es für die Budenheimer Sportfreundinnen, über das spielfreie Oster-Wochenende alle Spielerinnen wieder fit zu bekommen. Am darauffolgenden Samstag (23. April) wollen sie in der heimischen „Grünen Hölle“ gegen die nur zwei Punkte zurückliegende Mannschaft des SV 64 Zweibrücken den zweiten Sieg in Folge einfahren. Die Sportfreundinnen freuen sich über jede Unterstützung bei dem „Vier-Punkte-Spiel“. Anpfiff ist um 17 Uhr.

Spielerinnen und Tore für die Sportfreunde Budenheim: Michelle Nicolay, Helen Kiefer – Sophie Weber (10 Tore / davon 1 Siebenmeter), Lara Hilbert (4/1), Elena Taboada Meyer (3/1), Carina Oberborbeck (2), Julia Köppe (2), Birgit Hilbert (2), Franziska Stein (1), Dorina Nahm (1), Diana Quilitzsch.



Den Einzug ins Achtelfinale der Deutschen B-Jugend-Meisterschaft verpasst haben die Spielerinnen der Sportfreunde Budenheim gegen die HSG Bensheim/Auerbach. Bis zum 8:8 in der Mitte der ersten Halbzeit verlief das entscheidende Spiel vor rund 300 begeisterten Zuschauern in der Budenheimer Waldsporthalle völlig ausgeglichen. Dann übernahm der Bundesliga-Nachwuchs der Bensheimer Flames mehr und mehr das Ruder und gab es bis zum 17:25-Endstand auch nicht mehr aus der Hand. Trotz des Ausscheidens in der Endrunde der Deutschen Meisterschaft können die Budenheimer B-Juniorinnen sehr zufrieden mit ihrer Leistung in der schwierigen Corona-Saison sein: Sie konnten die Vizemeisterschaft der Oberliga RPS erringen und sich damit als eines von bundesweit 20 Teams für die Endrunde der Deutschen Meisterschaft qualifizieren.

(Foto: Sportfreunde Budenheim / Ingo Fischer)

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 - Fax 299-301 - E-Mail: info@budenheim.de
 Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306-0 - Fax 9306-165 - E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de
 Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/12 7003 - Strom: Tel. 06131/127001
 Polizei: Tel. 110 - Feuerwehr: Tel. 112 - Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/65 42 10
 Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/1 92 22 - Ärztliche Bereitschaftspraxen Mainz: Tel. 116117
 Umwelttelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/12 21 21 - Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/7 87-0
 Sprechstunde der Kreisverwaltung (Fachstelle Asyl und Integration) im Rathaus Budenheim, 1. OG - Zimmer 23:
 jeden Donnerstag von 13.00 - 14.00 Uhr; in dringenden Fällen Auskünfte unter Tel. 06132/787-3349, -3322, -3334
 Sozialpsychiatrischer Dienst der Kreisverwaltung Mainz-Bingen
 Beratung und Unterstützung für Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörigen
 Frau Hartmetz, Tel. 06132 7874263 - E-Mail: Hartmetz.Susanne@mainz-bingen.de
 Weitere Informationen unter www.Mainz-Bingen.de

Bekanntmachung

Informationen zu den Angeboten im Senioren-Treff „60 plus“ der Gemeinde Budenheim, Erwin-Renth-Str.15

16. Kalenderwoche 2022

Auch im April bieten wir unsere Angebote unter besonderen Vorsichtsmaßnahmen an: Es gilt bei allen Angeboten weiterhin die 2G+ Regelung und eine FFP2 Maskenpflicht bis zum Platz.

Einkaufsservice

Einkaufsservice dienstags (Netto / 1.Dienstag i. Monat Aldi) und freitags (REWE) **ohne** Mitfahrt. Bitte um Anmeldung mind. einen Tag vorab (Tel.: 1490).

Nachmittagsangebote

Wir laden ausdrücklich **alle Budenheimer Senioren:innen** zu den Nachmittagsangeboten herzlich ein: Wir bitten um Anmeldung einen Tag vorab (Tel.: 1490).

Bei Bedarf kann ein Fahrservice in Anspruch genommen werden. Hier bitte ebenfalls telefonische Anmeldung einen Tag vorab (Tel.: 1490).

16. Kalenderwoche:

Montag 18.04.2022 / Geschlossen

Ostermontag

Dienstag 19.04.2022 / 15.00 Uhr

Auf die Würfel fertig los....

Mittwoch 20.04.2022 / 15.00 Uhr

11er raus und andere Kartenspiele

Donnerstag 21.04.2022 / 15.00 Uhr

Waffelnachmittag

Alle Nachmittagsprogramme mit Kaffee und hausgemachten Kuchen/Waffeln

Sprechstunden / Beratungen (um vorherige Anmeldung wird gebeten)

Beratung und Hilfe rund um das Thema Pflege / Pflegestützpunkt

Jeden Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Kontakt und Anmeldung: Herr Norbert Mottl: 06135 / 93395-47

Beratung zum Thema Betreuung und Vorsorge / Betreuungsverein der Lebenshilfe e.V.

Jeden 2. Donnerstag im Monat 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Kontakt und Anmeldung: Frau Susanne Buch: 06131 / 337008

Beratung rund um das Thema Be-

hinderung

Jeden Dienstag von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Kontakt und Anmeldung: Frau Stefanie Geiser: 06731 / 4709710

Beratung in allen Fragen des Alters / Seniorenbeauftragte der Gemeinde Budenheim

Nach Vereinbarung

Kontakt und Anmeldung: Frau Iris Faber: 06139 / 1490

Alle Beratungs- und Sprechstundenangebote sind kostenlos.

Budenheim, 14.04.2022

Gemeindeverwaltung Budenheim
(Stephan Hinz) Bürgermeister

Bekanntmachung

Jugendtreff der Gemeinde Budenheim in der Grund- und Realschule plus Budenheim / Mainz-Mombach (Eingang über Schulhof)
Osterferienprogramm 2022

Montag, 18.04.22

geschlossen (Feiertag)

Dienstag, 19.04.22

10.00 – 16.00 Uhr Exit-Games (Escape-Room)

Mittwoch, 20.04.22

09.30 – ca. 17.30 Uhr Schwimmbad

Donnerstag, 21.04.22

10.00 – ca. 16.00 Uhr Clip 'N Climb

Freitag, 22.04.22

10.00 – 16.00 Uhr Das perfekte Feriendinner

Wegen der aktuellen Corona-Lage gelten die Regeln der jeweils aktuellen **Corona-Bekämpfungsverordnung RLP** (vgl. <https://corona.rlp.de/de/service/rechtsgrundlagen/>) und des jeweils aktuellen „**Hygienekonzept für Einrichtungen und Angebote der Kinder- und Jugendarbeit, der Jugendsozialarbeit sowie der Kulturpädagogik**“ (vgl. <https://corona.rlp.de/de/themen/hygienekonzept/>)

Willkommen sind alle ab 8 Jahren. Es herrscht Abstandspflicht (1,5 m), „Maskenpflicht“ (OP-Maske/FFP2) und es werden Kontaktdaten abgefragt.

Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren sind vorerst von der Testpflicht befreit.

Für weitere Informationen oder bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
 Kai-Uwe Gerger, jugendtreff@diebluebox.de, 06139-290520 oder 0152-53167395.

Budenheim 30.03.2022

Gemeindeverwaltung Budenheim

(S. Hinz)

Bürgermeister



Senioren-Schiffahrt Die Gemeinde Budenheim lädt ein



(Foto: Schiffahrt Nikolay)

Budenheim. – Die Gemeinde lädt alle Budenheimer Senioren ab 60 Jahren zu einem Schiffsausflug am 3. Mai von 14 bis circa 18 Uhr ein. Der Einstieg in das Ausflugsschiff „Möve“ ist frühestens ab 13.30 Uhr an der Rheinanlegestelle am Isaladella-Scala-Platz möglich. Der Zutritt zum Schiff ist derzeit nur für vollständig Geimpfte, Genesene oder negativ getestete Personen möglich.

Die Teilnehmer werden gebeten, den entsprechenden Impf-, Genesenen- oder tagesaktuellen Testnachweis, samt Personalausweis, hierfür parat zu haben. An Bord gilt (außer am Tisch) generell die Maskenpflicht.

Für ein Kaffeegedeck auf der Hin- und einer kleinen Imbiss auf der Rückfahrt ist gesorgt, weitere

Getränke müssen selbst übernommen werden. Bitte beachten, dass Getränke aus organisatorischen und personellen Gründen nur noch über den Thekenverkauf (keine Bedienung am Tisch) angeboten werden können. Des Weiteren ist unbedingt zu beachten, dass das Schiff nicht barrierefrei ist.

Bürgermeister Herr Stephan Hinz und sein Team freuen sich, den Budenheimer Senioren in dieser schwierigen und belastenden Zeit ein paar unbeschwerte Stunden bereiten zu können.

Eine Teilnahme nur mit Anmeldung möglich! Telefonische Anmeldungen (nicht über den Anrufbeantworter möglich) werden bis zum 26. April beim Senioren-Treff der Gemeinde Budenheim, Telefon 06139/1490 erbeten.

13 Millionen Euro-Projekt auf den Weg gebracht

Erster Spatenstich für die zweite Anbindungsbrücke zum Industriegebiet am Rhein

Auch wenn das Wetter nicht ganz mitspielte, war die Stimmung bestens: Am vergangenen Donnerstag hatte die Gemeinde in den Steinweg eingeladen, um hier in Anwesenheit von zahlreichen Ehren- und Zaungästen mit dem ersten Spatenstich für die zweite Anbindungsbrücke zum Industriegebiet am Rhein ein Projekt zu starten, dessen Umsetzung lange Jahre der Vorbereitung in Anspruch genommen hatte.



Gute Stimmung trotz schlechtem Wetter beim ersten Spatenstich für die neue Brücke.

Budenheim. (ds) – Bürgermeister Stephan Hinz, Staatssekretärin Petra Dick-Walther vom Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau, Landrätin Dorothea Schäfer, Bernhard Knoop, Leiter des Landesbetrieb Mobilität Worms und weitere an Planung und Bau Beteiligte hatten zum Spaten gegriffen und symbolisch die Baumaßnahme gestartet. Anschließend ging es – dem Wetter geschuldet – in eine nur wenige hundert Meter entfernte Halle der Gemeindewerke zur Feierstunde.

Hier nutzte Stephan Hinz die Gelegenheit, um noch einmal auf die Historie des Brückenbaus und dessen Bedeutung für die Gemeinde einzugehen. Im Jahr 2004 wurde eine Machbarkeitsstudie durchgeführt, als Ergebnis lagen fünf Varianten vor. Die Ausarbeitung der Vorzugsvariante (Übergang Wildenstein-Steinweg) für eine Entwurfsplanung wurde 2006 durch die Projektsteuerung der Kommunalbau Rheinland Pfalz durchgeführt. Zwei Jahre später lag die

Fertigstellung der Entwurfsvariante auf dem Tisch. Da beliefen sich die geschätzten Kosten zwischen fünf und sechs Millionen Euro. Nachdem die Variante durch das Bundesnaturschutzgesetz für nicht zulässig erklärt worden war, musste man sich um eine Alternative bemühen. Das Ergebnis war die S-Variante (Schwanenhalsbrücke), wie sie nun gebaut wird. 2016 stimmte der Gemeinderat dem Bebauungsplan zu, mit der Ausarbeitung und Entwurfsplanung wurde begonnen. Die habe für die Gemeinde vor enorme Herausforderungen gestellt. Mehr als 100 Parzellen mussten aufgekauft werden, was mehr als dreieinhalb Jahre Zeit beanspruchte. Doch schließlich war der Weg frei für die Umsetzung der zweiten Anbindungsbrücke. Allerdings waren die zu erwartenden Kosten auf 13 Millionen Euro gestiegen, „für die Gemeinde Budenheim eine Riesenbelastung und eine Verschuldung“, so Hinz.

Da seien die Zuschüsse von Land und Kreis „leider nur ein Tropfen auf den heißen Stein“. Der Bürgermeister appellierte an Land und Kreis, „uns nicht ganz im Regen stehen zu lassen“ und warb für weitere Unterstützung. Letztendlich baue man die neue Brücke auch für das Land und den Kreis mit dem Ziel einer besseren Infrastruktur.

„Spatenstiche gehören zu den angenehmsten Aufgaben einer Staatssekretärin“, so Petra Dick-Walther. Die Bürger freuen sich an diesen Tagen besonders, es herrsche Feierstimmung, nachdem man einen langen Weg hinter sich habe. Was lange währt wird endlich gut – in Budenheim habe man in der Tat lange auf diesen Tag gewartet. Bereits im Jahr 1997, vor 25 Jahren, sei der damalige rheinland-pfälzische Wirtschaftsminister Rainer Brüderle erstmals wegen einem Brücken-Neubau in Budenheim kontaktiert worden. Und wenn der Bau wie angestrebt im kommenden Jahr fertiggestellt sei, werde er den Wirtschaftsstandort Budenheim stärken und Arbeitsplätze sichern. Von einer „wichtigen Infrastrukturmaßnahme für Budenheim“ sprach Landrätin Dorothea Schäfer. Der Kreis habe nur unterstützen können, Budenheim musste umsetzen. Und dies habe man „sehr, sehr gut hinbekommen“. Dies auch, weil die Gemeinde den Weg von Anfang an zielgerichtet bestritten habe. Auch dass eventuell noch eine weitere finanzielle Unterstützung durch den Kreis erfolgen könne, schloss die Landrätin nicht aus. „Für ein solches Projekt muss man Durchhaltevermögen haben“, bescheinigte

Bernhard Knoop der Gemeinde Ausdauer bei der Umsetzung der Brückenplanung – und sicherte gerne seine Unterstützung in der Zukunft zu. Abschließend ergriff Ricardo Poch für die Projektsteuerung das Wort. 700 Meter Straße mit einer Breite von 6,75 Metern sowie separatem Rad- und Fußweg werden entstehen. Dafür mussten rund 85.000 Quadratmeter Land gekauft und mit 46 Vertragspartnern verhandelt werden. Aber auch ein Biotop mit hohem Freizeitwert versprach Poch den Budenheimern. Auch wenn die Umsetzung der Schwanenhalsbrücke sehr schwierig sei, da es sich hierbei um kein Standardbauwerk handle, gehe er davon aus, dass die Brücke Ende 2023 für den Verkehr freigegeben werden kann.



Staatssekretärin Petra Dick-Walther geht davon aus, dass die neue Brücke den Wirtschaftsstandort Budenheim stärken wird.



Auch Mitglieder des Gemeinderates waren zur Feierstunde gekommen.



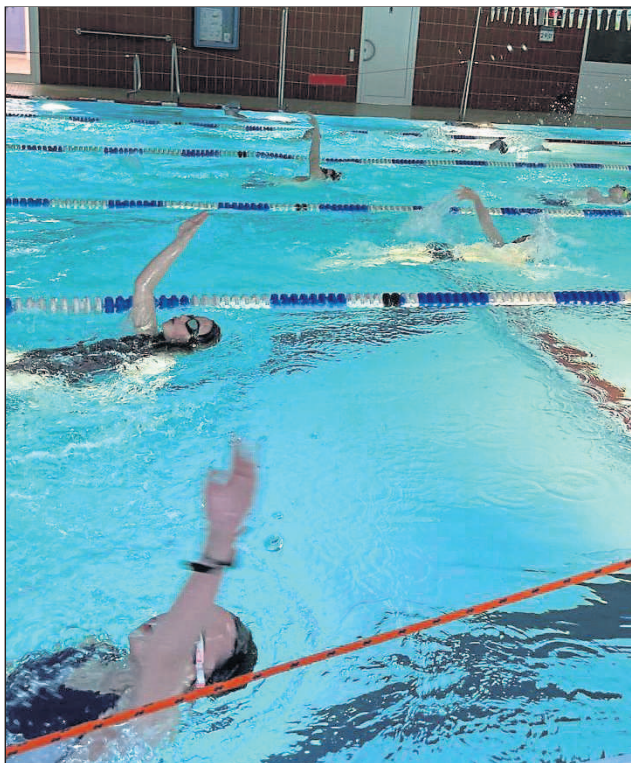
Bernhard Knoop vom Landesbetrieb Mobilität sagte seine weitere Unterstützung zu.

Oster-Schwimmfest

Budenheim. – Im Rahmen des normalen Schwimmtrainings haben die Trainer mit Unterstützung von einigen Eltern einen Oster-Schwimmwettkampf in der ersten Aprilwoche organisiert. Nach dem Einschwimmen starteten immer bis zu acht Kinder auf die 50 m Strecke in den Schwimmarten Brust, Rücken, Freistil, sowie zum Abschluss ein Sprint über die 25 m-Bahn. Diese Aktion hatte mehrere Ziele verfolgt. Zum einen sollte der Leistungsstand in den verschiedenen Schwimmlagen, auch der vielen neuen Schwimmer, zur besseren Gruppeneinteilung ermittelt werden. Zum anderen konnte der Nachwuchs etwas Wettkampf-Feeling schnuppern. Zu großen Freude gab es am Ende für die erfolgreichen Schwimmer Schoko-Osterhasen als Belohnung für regelmäßige Teilnahme am Training und der Wettkampfteilnahme. Gerade diese regelmäßige Teilnahme hat sich für einige aufgrund von Quarantäne und teils auch selbst von der Pandemie betroffen, als schwierig erwiesen. Doch insgesamt sind die Mitglieder und die Abteilung gut durch die letzten Pandemieeinschränkungen gekommen. Dies zeigt sich in der gro-

ßen Nachfrage und Interesse am Schwimmen. Noch vor einem Jahr war die Mitgliederzahl auf einem Tiefpunkt von 58 Schwimmer. Seit den Sommerferien konnten über 50 neue Mitglieder gewonnen werden, die jetzt alle mit viel Freude beim Schwimmen dabei sind.

Die neuesten Lockerungen zeigen sich in weiteren Trainingszeiten: Montags von 17 bis 18 Uhr für die Seehunde und Pinguine, von 18 bis 19 Uhr für die Delfine und von 19 bis 20 Uhr für die Haie. Parallel starten die Breitensportler und Triathleten ab 18.30 Uhr. Zum zweiten Trainingstermin von 15 bis 16 Uhr am Samstag wird es nach den Osterferien weitere Trainingsmöglichkeiten am Dienstag und/oder Freitag geben. Damit dies möglich ist, werden dringend noch Schwimmtrainer gesucht. Ebenso wird die Warteliste für Schwimmanfänger nicht kürzer. Daher wird die Schwimmabteilung zum ersten Mal nach den Sommerferien mit drei Seepferdchen-Kursen am Sonntagvormittag starten. Weitere Informationen finden Interessierte auf der Webseite <http://schwimmen.djk-sfb.de>, Anmeldungen an schwimmkurs@djk-sfb.de.



Ingrid Kagerbauer

† 16.3.2022

Budenheim, im April 2022

*Menschen, die wir lieben
hinterlassen Spuren in unseren Herzen
sie bleiben für immer.*

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

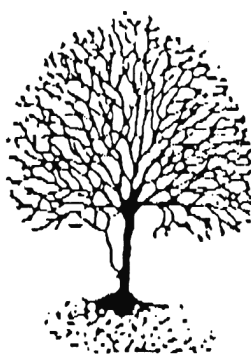
Unser besonderer Dank gilt der Praxis Dr. med. Duscha / Dr. med. Brand mit Team für die jahrelange fürsorgliche Betreuung, der Schwesternschaft Alicehaus, den Stationen 6B/7A und der Klinikseelsorge des Marienhaus Klinikum Mainz, dem Bestattungsinstitut Richter für die liebevolle Unterstützung und Begleitung sowie Herrn Pfarrer Dr. Volkmann für die einfühlsamen Worte bei der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen

Deine Kinder Arnold, Martin, Uschi und Christine

Herzlichen Dank

Es ist schwer, einen so lieben Menschen zu verlieren, es ist wohlthuend, so viel Anteilnahme zu erfahren.



Waldemar Piede

*15. 09. 1935 † 24. 03. 2022

Wir danken allen, die sich beim Tode unseres lieben Verstorbenen mit uns verbunden fühlten, uns ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Im Namen aller Angehörigen:

Elsbeth Piede

Budenheim, im April 2022

Aktion Deutschland Hilft
Das starke Bündnis bei Katastrophen



Wenn Menschen durch große Katastrophen in Not geraten, helfen wir. Gemeinsam, schnell und koordiniert.

Jetzt Förderer werden unter:
www.Aktion-Deutschland-Hilft.de

Aktion Deutschland Hilft
Bündnis deutscher Hilfsorganisationen



DANKSAGUNG

Wir danken allen herzlich, die uns beim Tode unseres lieben Verstorbenen

Alexander (Sander) Fell

*09.05.1968 † 14.03.2022

durch Wort, Schrift und Geldspenden ihre Anteilnahme erwiesen haben und ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Im Namen aller Angehörigen:

Familie Fell/Harth

Budenheim, im April 2022

Gartengestaltung



J. Iljazi
Waldstraße 27
55257 Budenheim
www.feki-garten.de

Tel. 0 61 39 - 29 18 67
Fax 0 61 39 - 29 28 68
Mobil 01 73-6 53 00 98
info@feki-garten.de

Familie mit 3 Kindern sucht
Baugrundstück/
Bauerwartungsland
Wäldchenloch

Mail:
bauenbudenheim@gmx.de
oder 0171/7500050

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
Telefon 03944/36160
www.wm-aw.de (Fa.)

Privat-Chauffeur:

Flughafen-Transfer,
Schüler, Kurier,
Reisebus, LKW,
7 Tage, 24-h-Service
Telefon 0171/3311150



ERLEBEN SIE
DAS ABENTEUER
PATENSCHAFT

Schützen Sie bedrohte Arten wie
Tiger, Luchse, oder Orang-Utans
und ihre Lebensräume.

Kostenlose Informationen:
WWF Deutschland, Tel.: 030.311 777-702
oder im Internet: www.wwf.de/paten

e.PUSCHNER

Bauunternehmen GmbH

Hochbau - Tiefbau
Bauen in Bestand

Qualität in der 4. Generation

(0 61 39) 30 71 95 - mail@puschner-bau.de

ESSO STATION
BUDENHEIM
M. BAUER

- KFZ-Reparaturen
- HU+AU Prüfung
- Autorisierter 4Fleet Reifenpartner
für Leasingfahrzeuge
- Reifen- und Klimatechnik



SUPERWASCHANLAGE
Stark zum Schmutz-
sanft zum Lack

GOOD YEAR

PIRELLI

Binger Straße 74, 55257 Budenheim, Telefon: 0 61 39 - 290 9000

Cafeteria am Waldschwimmbad Budenheim öffnet wieder!

Wir bieten leckeren Kaffee,
Kuchen und Speisen.

Am Wochenende mit Biergarten
von 09:00 bis 20:00 Uhr

Mai bis September
von 10:00 bis 23:00 Uhr durchgehend geöffnet!

MEHRMARKEN
CENTER

! Ständig 50 Jahreswagen auf Lager !

EU-Neuwagen und
Jahreswagen
zu Top-Preisen!!!

Ihr
WUNSCH
AUTO
Spezialist

Ihr zuverlässiger
Partner mit dem Top-Service für
alle Automarken.



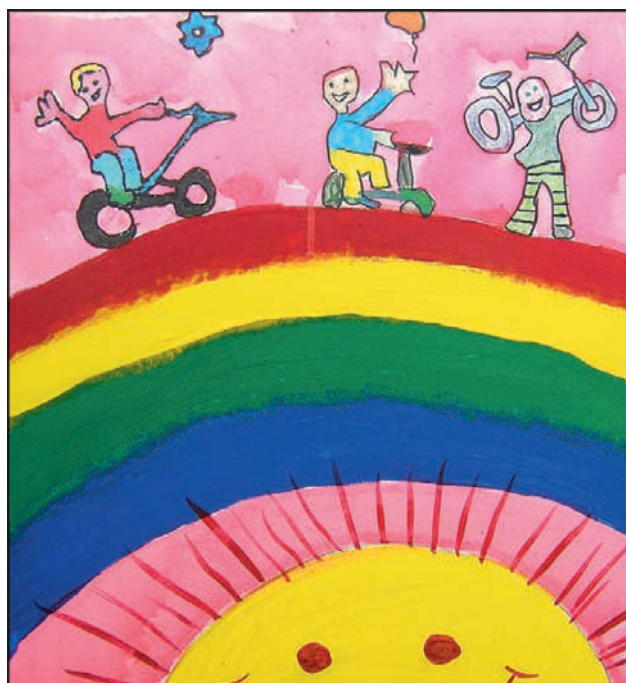
Jetzt bei uns!!!
Der neue Jumper -
Stylisch und Innovativ.
Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!

Autohaus
HÖPTNER

GmbH
CITROËN PKW und Nutzfahrzeug Servicepartner
Fachbetrieb für Gasumrüstung
Reisemobilservice
Am Mombacher Kreisel
In der Dalheimer Wiese 17
55120 Mainz-Mombach
Tel. 06131 - 96 21 00 Fax 06131 - 9 62 10 20

TÜVRheinland®
Genau. Richtig.

Täglich TÜV-Prüfung bei uns im Haus



Bewegen Sie etwas

Mit Ihrer Hilfe können wir kranken,
behinderten und vernachlässigten
Kindern eine bessere Zukunft geben.

Online spenden unter:
www.spenden-bethel.de

Bethel

A-Z-Entrümpelungen

A-Z-Umzüge + Grundreinigung
A-Z-Renovierung + Badsanierung
A-Z-Rolläden + Dachfenster
A-Z-Maler + Schreiner + Glas
A-Z-Küchen + Möbel + Montage

Telefon 0160/7075866

ZU GUTER LETZT

DESIGN • MÖBEL

FENSTER • TÜREN • SERVICE



Unser liebstes
Material ist
natürlich Holz.

Schreiner ist unsere
Leidenschaft und
zusammen mit Ihnen
entwerfen wir das
passende Möbelstück.

Schöne Osterfeiertage

KÖNIG
HOLZWERKSTÄTTE

INH. AXEL+MARKUS KÖNIG OHG

Hechtenkaute 11 • 55257
Budenheim ☎ 06139/8338

www.holzwerkstaette-koenig.de